



## Projektgebiet Wilhelmsburg

Seit Anfang 2017 verantwortet die IBA Hamburg GmbH die Quartiersentwicklung von insgesamt sechs Gebieten auf der Elbinsel. In den nächsten Jahren werden in diesen über 5.700 neue Wohnungen, Kitas und Schulen, sowie Sport- und Freizeitflächen entstehen.

Mit den Quartieren **Wilhelmsburger Rathausviertel**, **Elbinselquartier** und **Spreehafenviertel** entsteht im Herzen der Elbinsel ein neues, städtebaulich und landschaftlich attraktives Zentrum, das gleichzeitig die verschiedenen Siedlungskerne verbindet. Alleine hier werden rund 4.800 Wohnungen mit den dazugehörigen sozialen Einrichtungen wie z.B. Kindertagesstätten, Grün- und Freiflächen sowie etwa 60.000m<sup>2</sup> Bruttogeschossfläche für gewerbliche Nutzungen neu geschaffen.

Im nördlichen Teil des Elbinselquartiers, am zukünftigen Quartierspark mit Zugang zum Aßmannkanal, entsteht mit dem InselCampus ein neuer Schul- und Bildungsstandort mit Turnhalle und zusätzlichen Angeboten für den Gemeinbedarf. Mehrere neue Brücken für Fußgänger\*innen und Radfahrende sorgen für eine enge Verzahnung mit den benachbarten Quartieren.

Dazu kommen noch Einrichtungen, die im Sozialraumkonzept der IBA Hamburg vorgesehen sind: Beratungs- und Quartiersangebote, Gemeinschaftshäuser, ärztliche Versorgung, Förderung besonderer Zielgruppen (z.B. Senioren, Jugendliche, Menschen mit Einschränkungen) bei Wohnen und Arbeit, Kunst und Kultur etc.

Im Zuge der IBA-Quartiersentwicklungen ist auch der Neubau von zwei Sportanlagen vorgesehen bzw. schon umgesetzt worden.

Ein Meilenstein bildet das Quartierssporthaus, das auch die künftige sportliche Heimat des Hamburg Towers e.V. mit einem vielfältigen Sportangebot wird. Zudem sind dort ein Hotel, ein Sporthostel sowie Co-Working-Flächen vorgesehen. Das Quartierssporthaus wird zentral in das Wilhelmsburger Rathausviertel eingebettet.

Bürgerinnen und Bürger sowie Vereine und Betriebe wurden schon früh an den Planungen beteiligt, um die bestehenden Strukturen der Elbinsel mit dem internationalen, kreativen und lebendigen Flair zu erhalten.

An die zukünftige Wärmeversorgung der Quartiere der IBA Hamburg in Wilhelmsburg sind hinsichtlich des Klima- und Umweltschutzes hohe Anforderungen gestellt. Die Energie soll zu 100 Prozent erneuerbar im Stadtteil produziert werden. Basis der klimafreundlichen Versorgung der



Quartiere **Wilhelmsburger Rathausviertel**, **Elbinselquartier** und **Spreehafenviertel** ist die Nutzung von natürlicher Erdwärme. Dazu wird in die Tiefe gebohrt und eine Geothermie-Anlage im Wilhelmsburger Hafengebiet errichtet, die heißes Thermalwasser aus einer Tiefe von bis zu 3.500 Metern nach oben befördert. Perspektivisch soll die gesamte Elbinsel von der klimafreundlichen, zuverlässigen und sicheren Energieerzeugung profitieren.

Darüber hinaus steuert die IBA Hamburg GmbH die Quartiersentwicklung für das im Süden gelegene **Inselparkquartier**. Hier sind über 600 Wohneinheiten und Gewerbeflächen geplant. Im Bauprojekt **Georg-Wilhelm-Höfe** hat die IBA Hamburg GmbH ebenso die Projektentwicklung übernommen und verantwortet dort ein weiteres Potenzial von ca. 150 Wohneinheiten.

Nach dem bereits 2012 erarbeiteten Zukunftsbild Georgswerder 2025, in dem Potenziale und Maßnahmen für Wohnungsbau und wohnverträgliches Gewerbe formuliert wurden, konnten nun im grünen Nordosten Wilhelmsburgs bereits einige bauliche Meilensteine erreicht werden. So wurde im Projektgebiet **Georgswerder** Ende des Jahres 2020 der neue Quartiersplatz an der Elbinselschule fertiggestellt und damit ein zentraler Ort geschaffen, der das Angebot von Spiel und Sport mit einem Raum für Begegnung und Austausch im Quartier verbindet.

In den kommenden Monaten sind weitere Schritte zur Vorbereitung auf die künftige Bebauung vorgesehen. Künftig sollen insgesamt rund 190 Wohneinheiten im Projektgebiet Georgswerder entstehen, in Mehrfamilienhäusern, Reihenhäusern sowie Einfamilien- und Doppelhäusern. Auch Flächen für Baugemeinschaften sind geplant sowie eine ergänzende Kita. Der Baubeginn für die ersten Gebäude ist für 2022 angesetzt.

Mit dem neuen Stadtkern vom Inselpark bis hoch an den Spreehafen schafft die IBA Hamburg einen optimalen Kompromiss: zeitgemäße, bezahlbare Wohnungen sowie weitere soziale Einrichtungen, Sport- und Bildungsangebote und gleichzeitig eine umfangreiche Aufwertung der Wasserlagen an den Kanälen und Wettern.

Weitere Informationen finden Sie unter <https://www.iba-hamburg.de/go/projektgebiete>